

Konzernumsatz im 1. Quartal 2020 leicht gestiegen

Die im regulierten Markt notierte infas Holding AG, Bonn, (ISIN DE0006097108/WKN 609710) erreichte in den ersten drei Monaten des Geschäftsjahres 2020 einen Konzernumsatz nach IFRS in Höhe von 6.730 T€ und liegt damit um 294 T€ bzw. 4,6 Prozent über dem Vorjahreswert von 6.435 T€.

Die Steigerung des Konzernumsatzes ist auf die erfolgreiche Entwicklung der Tochterunternehmen zurückzuführen. Der Umsatz der infas Institut für angewandte Sozialwissenschaft GmbH liegt mit 5.340 T€ etwas über dem Vorjahresniveau von 5.269 T€. Die infas quo GmbH konnte ihren Beitrag zum Konzernumsatz von 198 T€ auf 328 T€ um 65,3 Prozent steigern. Der Umsatz der infas 360 GmbH liegt mit 540 T€ um 17,8 Prozent über dem Vorjahreswert von 458 T€. Der 2019 erstmalig berücksichtigte Umsatz der Lutum + Tappert DV-Beratung GmbH liegt mit 522 T€ ebenfalls etwas über dem Vorjahreswert von 510 T€.

Die Unsicherheiten der Corona-Krise sind in den Zahlen für das 1. Quartal noch nicht erkennbar. Obwohl die Auftragslage beim infas-Institut und die Perspektiven für die infas 360, infas quo sowie Lutum + Tappert nach wie vor gut sind, muss mit krisenbedingten Umsatzverschiebungen gerechnet werden. Eine detaillierte Einschätzung der Risiken der derzeitigen Krise wird im Geschäftsbericht für 2019 gegeben. An der dort abgegebenen Prognose muss zurzeit noch festgehalten werden.

Bonn, im Mai 2020

Der Vorstand

Friedrich-Wilhelm-Straße 18
53113 Bonn

Tel. +49 (0)228/33 60 72 39
Fax +49 (0)228/31 00 71

www.infas-holding.de
info@infas-holding.de

Sitz der Gesellschaft:
53113 Bonn

Vorstand der Gesellschaft:
Dipl.-Soz. Menno Smid (CEO)
Dipl.-Kfm. Alexander Mauch (CFO)
Vorsitzender des Aufsichtsrats:
Dr. Oliver Krauß

Amtsgericht Bonn
HRB 17379
USt.-Ident.-Nr. DE 155601174
St.Nr. 205/5725/1339
ISIN: DE0006097108
WKN: 609710
Notiert: Regulierter Markt (General
Standard) in Frankfurt am Main